

Gehen



Der Gang des Menschen stellt eine repetative Abfolge von Bewegungen dar, welche den Körper sicher und mit minimalem Energieaufwand von einem Ort zu einem anderen bewegt.





was bedeutet Gailyallalyst	Was	bedeutet	Ganganalyse
----------------------------	-----	----------	-------------



Definition laut Wikipedia:

Die Ganganalyse (engl.: gait analysis) ist ein technisch-wissenschaftliches Verfahren – Teilgebiet der Bewegungsanalyse – mit dessen Hilfe die natürliche Fortbewegungsart von Lebewesen, im Speziellen die des Menschen, das Gehen, beschrieben und auf seine Charakteristika hin untersucht wird.

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE Medizin mit Qualität und Seele www.vinzenzgruppe.

Probleme in der Beurteilung des Gangbildes

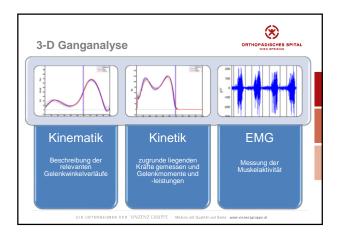


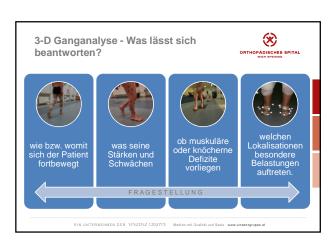
- Mixtur aus primären Deformitäten und sekundären Kompensationsmechanismen
- Gleichzeitiges Auftreten an mehreren Gelenken
- objektiven, qualitativen
 Methode zur Dokumentation des menschlichen Ganges

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE Medizin mit Qualität und Seele www.vinzenzgruppe.et







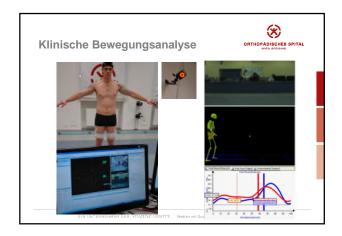








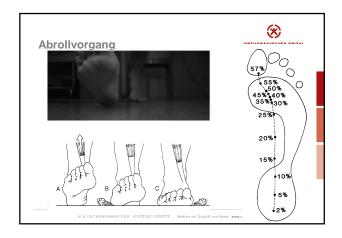


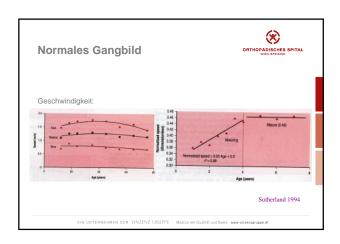


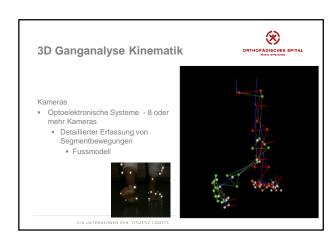




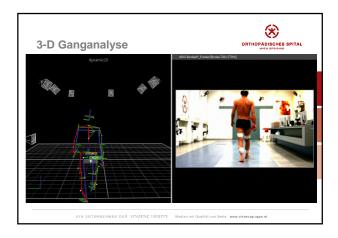








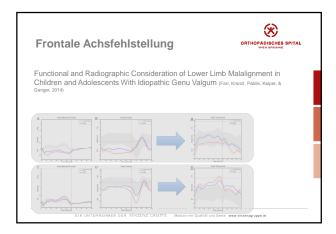


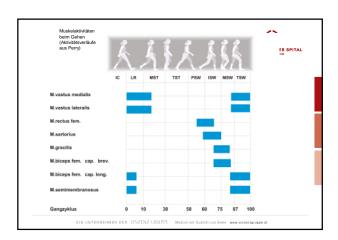












PEDOBAROGRAPHIE	ORTHOPADISCHES SPITAL
Die Pedobarographie, auch Fußdruckmessu dar, mit dem die Belastung des Fußes über d	
durch Mess-Sensoren genau erfasst und dar	





Druckverteilungsmessun gen



- Regionen von vermehrter Druckbelastung
- Therapieplanung
 Einlagenversorgung
 Dokumentation

	Normalfuß:
	Hauptbelastungszone: Ferse, Metatarsale II, III (evtl.I) Großzehe
	Ganglinie:
M	Beginn an der Ferse leicht lateral, S-förmig nach vorne medialseitig des Mittelfußes Richtung Metatarsale II/III Ende an der Großzehe, bzw.interdigital I/II
	Wichtig: harmonischer Verlauf der Ganglinie
	Fußform: Kontaktflächen
	Es gibt keine Grenzwerte!



Einflußfaktoren

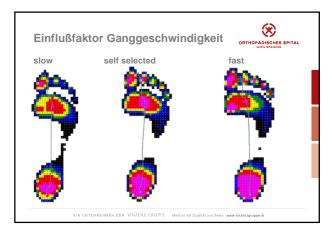


- Ganggeschwindigkeit:

 - Höhere Druckwerte bei höherer Ganggeschwindigkeit
 Mediale Verlagerung der Ganglinie (center of pressure)
- Fußform:
 - Hohes Längsgewölbe: fehlender Mittelfußkontakt ⇒ geringere Kontaktfläche ⇒ höhere Druckwerte
- Alter:

 Kinderfuß: höhere Kontaktfläche⇒ niedrigere Druckwerte
- Körpergewicht:(Geschlecht)

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE Medizin mit Qualität und Seele www.vinzenzgruppe.et



Entwicklung der Abrollverhaltens



- Analyse der Druckverteilung
 - mit Gehbeginn und alle 3 Monate bis 1 Jahr nach Gehbeginn
 - Entwicklung des L\u00e4ngsgew\u00f6lbes korrelierte mit der Druckreduktion im Mittelfu\u00dfbereich
 - Stärker Veränderung des Abrollverhaltens innerhalb des 1 Jahres nach Gehbeginn

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE Medizin mit Qualität und Seele www.vinzenzgruppe.at





